Gemeinsam besser: Bitcoin und Gold

Veröffentlicht am 12. November 2025

Dovile Silenskyte
Director, Digital Assets Research

Die wichtigsten Erkenntnisse

- Seit Ende 2013 hat Bitcoin trotz seiner höheren Volatilität bessere risikobereinigte Renditen erzielt als Gold. Dabei betrug die Sharpe-Ratio 0,7 gegenüber 0,6 für Gold und die Sortino-Ratio 1,0 gegenüber 0,3 für Gold.
- Bitcoin und Gold weisen eine geringe langfristige Korrelation von 6 % auf und bieten eine starke Diversifikation, wenn sie als Makrorisiko-Barbell-Strategie gegen Inflation, Entwertung von Fiatwährungen und geopolitische Schocks kombiniert werden.
- Bitcoin ersetzt Gold nicht, sondern erweitert das Instrumentarium für sichere Anlagen, indem es die Widerstandsfähigkeit von Gold mit dem asymmetrischen Aufwärtspotenzial von Bitcoin in einer von der Digitalisierung geprägten Welt verbindet.
- Verbundene Produkte WisdomTree Physical Bitcoin, WisdomTree Core Physical Gold Mehr erfahren

Gold gilt seit Jahrhunderten als die ultimative sichere Anlage. Heute zeichnet sich Bitcoin als sein digitaler Herausforderer ab. Bitcoin hat in den letzten zehn Jahren nicht nur eine stärkere absolute Performance erzielt, sondern auch Gold in Bezug auf das risikobereinigte Ergebnis übertroffen, selbst unter Berücksichtigung seiner Volatilität. Investoren überdenken die Hierarchie der Wertspeicher-Anlagen und betrachten Bitcoin und Gold zunehmend als Ergänzung und nicht als Ersatz.

Gold vs. Bitcoin: Stabilität trifft auf Disruption

Die traditionellen Stärken von Gold bleiben unverändert:

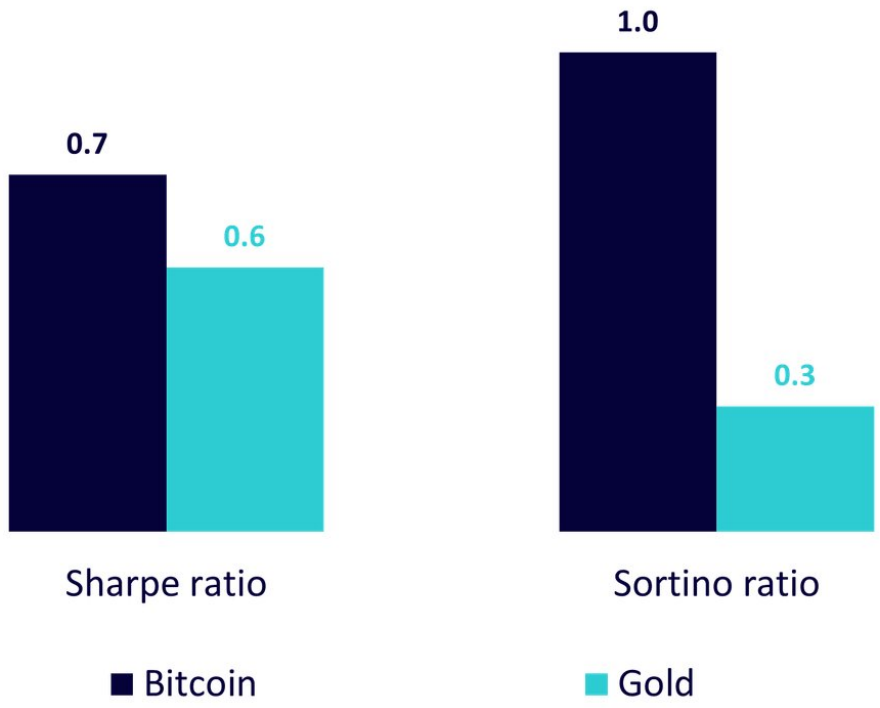
- Begrenzte Verfügbarkeit und Knappheit: schwer abzubauen, seit Jahrtausenden bewährt.
- Universelle Akzeptanz: weltweit als Zahlungsmittel und Sicherheit anerkannt.
- Krisenabsicherung: bei Marktbelastungen historisch gesehen negative Korrelation zu Risikoanlagen.

Seit 2013 hat Gold eine annualisierte Rendite von 10,4 % bei einer Volatilität von 14,5 % erzielt, was einer Sharpe-Ratio von 0,6 entspricht.[1] Gold bleibt stabil und defensiv, aber sein Aufwärtspotenzial ist begrenzt.

Bitcoin hingegen erzählt eine andere Geschichte. Seit 2013 hat Bitcoin eine annualisierte Rendite von 50,5 % bei einer Volatilität von 67,0 % vorzuweisen, was zu einer Sharpe-Ratio von 0,7 führt, die trotz der extremen Schwankungen etwas besser ist als die von Gold.[2] Bei der Sortino-Ratio, die das Abwärtsrisiko erfasst, vergrößert sich die Differenz weiter: 1,0 vs. 0,3.[3]

Einfach ausgedrückt: Bitcoin hat Anleger in der Vergangenheit für das von ihnen eingegangene Risiko belohnt, während Gold defensiv erscheint, aber hinsichtlich risikobereinigter Kennzahlen weniger effizient ist.

Abbildung 1: Sharpe- und Sortino-Ratios von Bitcoin und Gold seit Ende 2013



Bitcoin-Volatilität: Risiko oder Chance?

Kritiker argumentieren, dass die Volatilität von Bitcoin ihn als sicheren Hafen disqualifiziert. Volatilität ist jedoch nicht dasselbe wie Risiko. Seit Ende 2013 ist die annualisierte 90-Tage-Volatilität von Bitcoin von über 150 % auf knapp unter 40 %[4] gesunken und liegt nun näher an der von Rohstoffen. Mittlerweile erreicht das tägliche Spotvolumen das Niveau der wichtigsten S&P-500-Aktien, während die Termin- und Optionsmärkte institutionelle Absicherungsinstrumente bieten.

Abbildung 2: Annualisierte Volatilität von Bitcoin über 90 Tage



Die Volatilität bleibt eine Belastung, aber mit abnehmender Tendenz. Dank der umfangreichen Liquidität und der Verfügbarkeit von Derivaten können professionelle Anleger Volatilität zunehmend als kontrollierbares Risiko betrachten und nicht mehr als störendes Element, das sie vom Markt fernhält.

Makrolage: Gold und Bitcoin als Ergänzung

Die makroökonomische Lage spricht eher für ein „Bitcoin und Gold“-Modell als für ein „Entweder oder“-Modell:

- Gold profitiert von Inflation, geopolitischen Spannungen und negativen Realrenditen.
- Bitcoin bietet Dezentralisierung, eine begrenzte Menge von 21 Millionen Einheiten und digitale Portabilität – praktisch „Gold mit Flügeln“.

Die Korrelation zwischen Gold und Bitcoin bleibt mit 6 % strukturell gering.[5] Dadurch entstehen Diversifikationsvorteile: Gold schützt vor Inflation und systemischen Krisen, während Bitcoin vor Fiat-Geldentwertung und technologischen Umbrüchen schützt. Zusammen bilden sie eine Barbell-Strategie gegenüber Makrorisiken.

Portfolioauswirkungen: Erkenntnisse in Allokation umsetzen

Die Sharpe- und Sortino-Ratios von Bitcoin deuten darauf hin, dass selbst moderate Allokationen die Portfolioeffizienz verbessern können. Eine Bitcoin-Komponente von 1 % in einem globalen 60:40-Portfolio erhöht die Sharpe Ratio um 0,06, während die Drawdowns nur geringfügig von -24 % auf -25 % steigen.[6]

Strategische Rolle in Portfolios:

- Komplementäre Rollen: Gold sorgt für Stabilität und Bitcoin verstärkt das Aufwärtspotenzial.
- Diversifikation: Zusammen bieten sie defensive und asymmetrische Chancen.
- Makroabsicherungen: Gold schützt vor Inflation und Zinsentwicklung, während Bitcoin ein konvexes Engagement gegen Wertverlust von Fiatwährungen und digitale Disruption bietet.

Fazit: Evolution statt Ersatz

Bei den risikobereinigten Renditen hat Bitcoin Gold übertroffen. Aber das bedeutet keinen Ersatz. Gold ist nicht überholt. Es hat ein digitales Pendant erhalten. Gemeinsam erweitern sie das Spektrum sicherer Häfen:

- Gold = Widerstandsfähigkeit.
- Bitcoin = konvexes Aufwärtspotenzial.

Anleger müssen diese Vorteile gegen die anhaltenden regulatorischen und Marktrisiken von Bitcoin abwägen. Dennoch deuten die Fakten darauf hin, dass eine modernisierte Absicherungsstrategie mit Gold und Bitcoin in zukunftsorientierten Portfolios ernsthaft in Betracht gezogen werden sollte.

[1]Quelle: Optuma, WisdomTree. 5. November 2025.
[2]Quelle: Optuma, WisdomTree. 5. November 2025.
[3]Quelle: Optuma, WisdomTree. 5. November 2025.
[4]Quelle: Artemis Terminal, WisdomTree. 3. November 2025.
[5]Quelle: Bloomberg, WisdomTree. Vom 31. Dezember 2013 bis zum 31. Oktober 2025. In-US Dollar. Auf der Grundlage wöchentlicher Renditen. **Es ist nicht möglich, direkt in einen Index zu investieren. Die historische Wertentwicklung ist kein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung, und Anlagen können im Wert sinken.**
[6]Quelle: Bloomberg, WisdomTree. Vom 31. Dezember 2013 bis zum 31. Oktober 2025. In-US Dollar. Auf der Grundlage täglicher Renditen. Das globale 60:40-Portfolio setzt sich zu 60 % aus dem MSCI AC World und zu 40 % aus dem Bloomberg Multiverse zusammen. **Es ist nicht möglich, direkt in einen Index zu investieren. Die historische Wertentwicklung ist kein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung, und Anlagen können im Wert sinken.**

Important Risks Related to this Article

Wichtige Informationen

Im Europäischen Wirtschaffsraum („EWR“) herausgegebene Marketingkommunikation: Dieses Dokument wurde von WisdomTree Ireland Limited, einer von der Central Bank of Ireland zugelassenen und regulierten Gesellschaff, herausgegeben und genehmigt.

In Ländern außerhalb des EWR herausgegebene Marketingkommunikation: Dieses Dokument wurde von WisdomTree UK Limited, einer von der United Kingdom Financial Conduct Authority zugelassenen und regulierten Gesellschaff, herausgegeben und genehmigt.

WisdomTree Ireland Limited und WisdomTree UK Limited werden jeweils als „WisdomTree“ bezeichnet. Unsere Richtlinie über Interessenkonflikte und unser Verzeichnis sind auf Anfrage erhältlich.

Nur für professionelle Kunden. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen dienen ausschließlich Ihrer Information und stellen weder ein Angebot zum Verkauf bzw. eine Aufforderung oder ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren oder Anteilen dar. Dieses Dokument sollte nicht als Basis für eine Anlageentscheidung verwendet werden. Anlagen können an Wert zunehmen oder verlieren und Sie können einen Teil oder den gesamten Betrag der Anlage verlieren. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist nicht notwendigerweise ein Hinweis auf zukünffige Ergebnisse. Anlageentscheidungen sollten auf den Angaben im entsprechenden Prospekt sowie auf unabhängiger Anlage-, Steuer- und Rechtsberatung basieren.

Die Anwendung von Verordnungen und Steuergesetzen kann off zu unterschiedlichen Interpretationen führen. Alle in dieser Mitteilung dargestellten Ansichten oder Meinungen spiegeln die Auffassung von WisdomTree wider und sollten nicht als aufsichtsrechtliche, steuerliche oder rechtliche Beratung ausgelegt werden. WisdomTree übernimmt keine Garantie oder Zusicherung hinsichtlich der Richtigkeit der in dieser Mitteilung geäußerten Ansichten oder Meinungen. Anlageentscheidungen sollten auf den Angaben im entsprechenden Prospekt sowie auf unabhängiger Anlage-, Steuer- und Rechtsberatung basieren.

Bei diesem Dokument handelt es sich nicht um Werbung bzw. eine Maßnahme zum öffentlichen Angebot von Anteilen oder Wertpapieren in den USA oder einer zugehörigen Provinz bzw. einem zugehörigen Territorium der USA, und es darf unter keinen Umständen als solche verstanden werden. Weder dieses Dokument noch etwaige Kopien dieses Dokuments sollten in die USA mitgenommen, (direkt oder indirekt) übermittelt oder verteilt werden.

Obwohl WisdomTree bestrebt ist, die Richtigkeit des Inhalts dieses Dokuments sicherzustellen, übernimmt WisdomTree keine Gewährleistung oder Garantie für seine Richtigkeit oder Genauigkeit. Die Drittanbieter, deren Dienste in Anspruch genommen werden, um die in diesem Dokument enthaltenen Informationen zu beziehen, übernehmen keine Gewährleistung oder Garantie jeglicher Art bezüglich dieser Daten. Dort, wo WisdomTree seine eigenen Ansichten in Bezug auf Produkte oder Marktaktivitäten äußert, können sich diese Auffassungen ändern. Weder WisdomTree, noch eines seiner verbundenen Unternehmen oder einer seiner jeweiligen leitenden Angestellten, Verwaltungsratsmitglieder, Partner oder Mitarbeiter übernimmt

irgendeine Haffung für direkte Schäden oder Folgeschäden, die durch die Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen.